

*Wir müssen es immer wieder sagen:
Wir wollen den
Frieden!*

Ein Bild- und Kartenbericht, herausgegeben von
der Schriftleitung der Zeitschrift Volk und Reich
auf bestem Kunstdruckpapier RM 1.50.

Ein Bericht über das Geschehen seit dem 30. Januar 1933, der klar den untrennbaren Zusammenhang zwischen deutscher Außen- und Innenpolitik herausstellt, sofort faßbar und jedem verständlich. Aus Bildern und Karten, aus dem Text von Führer-Reden und den wichtigsten außenpolitischen Abmachungen des Reiches ist gewissermaßen ein einziges Diagramm geworden, das eine klare Linie darstellt. Die Politik des Führers für die ihm durch unendliche Liebe seines Volkes immer wieder gedankt wird, mündet in einem einzigen Satz: Weil wir unser Volk lieben, wollen wir den Frieden

Ein hervorragendes Schulungs- und Anschauungsmaterial!

Legen Sie das Bändchen sofort den Gliederungen der Partei, den Arbeitsdienstlagern, allen Schulen und Verbänden vor!

Partiepreise auf dem **Ⓩ**

VOLK UND REICH VERLAG G. M. B. H., BERLIN W 9

Die Titelseite

(erste Umschlagseite) des Börsenblattes ist am
4., 11., 12., 18. und 19. Mai noch frei. Firmen,
die eine Anzeige auf der Titelseite abdrucken lassen
wollen, werden um sofortige Mitteilung gebeten.

*

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Abt. Expedition des Börsenblattes

Kundgebung des Deutschen Buchhandels am Kantate-Sonntag

Die Rede des Herrn Reichsministers Dr. Goebbels
in der Kundgebung des Deutschen Buchhandels im
Neuen Theater in Leipzig wird über den Deutschland-
sender und den Reichs sender Leipzig übertragen.
Kein Buchhändler, soweit er nicht in Leipzig sein kann,
wird versäumen, die Rede im Rundfunk zu hören.
Da die Kundgebung um 11 Uhr beginnt, ist mit dem
Beginn der Ministerrede etwa 11³⁰ Uhr zu rechnen.

Die Leipziger Stadtbibliothek, Universitätsstraße 16, weist
aus Anlaß der Kantate-Veranstaltungen darauf hin, daß ihre

Ausstellung »Das schöne Kleid des Buches«

während der Öffnungszeiten der Bibliothek unentgeltlich zu-
gängig ist. In dieser Ausstellung wird an besonders kostbaren
und lehrreichen Bucheinbänden die tausendjährige Entwicklung
und Wandlung dieses Kunsthandwerks bis zur Gegenwart vor-
geführt. Gleichzeitig wird gezeigt, wie ein Handeinband entsteht
und welche Werkzeuge zu seinem Schmucke verwendet werden.